

CLASSIC DRIVER

Mille Miglia 2006: Business as usual



Die Namen des diesjährigen Siegerteams der Mille Miglia hat man schon öfter in Zusammenhang mit dieser klassischen Rallye vernommen - Giuliano Canè und seine Ehefrau Lucia Galliani. Beide gewannen die Mille bereits zum neunten Mal. Wahrscheinlich liegen diese Erfolge in der Kombination aus fahrerischem Können und einem zuverlässigen Wagen. Wie schon in den Jahren 1996, 1998, 2000, 2002 und 2004 erfuhren sich die beiden den Gesamtsieg auf einem BMW 328MM, der von BMW bereitgestellt wurde.





Am Ende des Rennens und nach absolvieren von 38 Zeitprüfungen siegte das Team Canè/Galliani mit einem Endstand von 14.849 Punkten und lag genau 960 Punkte vor den Zweitplatzierten Luciano Viaro und Michaela Mair in ihrem Alfa Romeo 6C 1500 SS, Baujahr 1928. Auf dem dritten Rang landete das Team Perletti/Vesco in einem 1930 gebauten Fiat 514 Coppa Alpi mit 13.409 Punkten.

Bruno und Carlo Ferrari aus Brescia, gestartet auf einem 1927er Bugatti T37, können ebenfalls mit dem Ausgang des Rennens zufrieden sein. Am ersten Tag lagen sie auf dem ersten Platz, doch durch einige Zeitverluste auf der letzten Etappe mussten sie sich mit Rang vier zufrieden geben. Alle Beobachter des Rennens sind sich allerdings darüber einig, dass der Wettstreit zwischen den ersten vier Teams, als einer der spannendsten in die Geschichte der Mille' eingehen wird.





Das erfolgreichste Damenteam der Mille Miglia 2006 ist Franca Boni mit ihrer Tochter Monica Barziza. Sie gewannen den Ladies Cup bereits zum zwölften Mal. Für Statistikfreunde ist klar, dass das Team Canè/Galliani erst wieder im Jahre 2008 die Mille Miglia gewinnen wird – man darf gespannt sein, wie verlässlich Zahlenspiele sind.



Ergebnisse:

1. Cané/Galliani (BMW 328 MM, Bj. 1937) 14.849 Punkte
2. Viaro/Mair (Alfa Romeo 6C 1500 SS, Bj. 1928) 13.882 Punkte
3. Perletti/Vesco (Fiat 514 Coppa Alpi, Bj. 1930) 13.409 Punkte
4. Ferrari/Ferrari (Bugatti T 37, Bj. 1927) 12.259 Punkte
5. Valseriati/Guerini (Aston Martin Le Mans, Bj. 1933) 11.930 Punkte
6. Raimondi/Perbellini (Jaguar Biondetti, Bj. 1950) 11.803 Punkte
7. Foresti/Vesco (Bugatti T 37, Bj. 1927) 11.698 Punkte
8. Nessi/Bocelli (Riley Brooklands, Bj. 1928) 10.610 Punkte
9. Bresciani/Bresciani (Bugatti T 40, Bj. 1929) 10.240 Punkte
10. Boni/Barziza (BMW 328, Bj. 1937) 9.584 Punkte

Text: [Classic Driver](#)

Bilder: Alexander Kuhlmann / BMW

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/mille-miglia-2006-business-usual>
© Classic Driver. All rights reserved.